



**Verein der Gartenfreunde Hochdorf e.V.
Gartenanlage „Alter Winkel“**

lädt ein zum

47. Rettichfest

am 27.-28. Juli 2024

**Festbeginn: Samstag ab 18.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr**

Samstag

Festzelte und Bar - Musik mit Roli

Sonntag

**Musikverein Hochdorf, Hans & Walter,
kostenloses Ponyreiten für Kinder**



AUF EINEN BLICK



Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Sprechzeiten:
Bürgerbüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9 – 19 Uhr,
Di. und Do. 7 – 16 Uhr,
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr
Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)
Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr,
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr
Bücherei: Tel. 984450
Di. und Fr. 11 – 13 und 15 – 19 Uhr

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0
Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 – 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 – 16 Uhr
Sprechzeiten – Termine
mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Reich und Herrn Ker-
ner nach telefonischer Vereinbarung.

Bürgermeisteramt Lichtenwald
Tel. 9463-0, Fax 9463-33
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Do. 8 – 12 Uhr,
Mo. 14 – 16 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr,
Do. 14 – 18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler,
Herrn Mayer und Frau Giese nach tele-
fonischer Vereinbarung.

NOTDIENSTE



Rufen Sie in dringenden, lebensbe-
drohlichen **Notfällen** sofort die Ret-
tungsleitstelle unter der Rufnummer
112 an.

**Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)**

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie die
zuständige Notfallpraxis – auch ein not-
wendiger Hausbesuch kann angefordert
werden.

**Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald**

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum
Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Ess-
lingen

**116 117 bzw. Zentrale Notaufnahme
0711 3103-0**

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 18.00
bis 22.00 Uhr, Fr. 16.00 – 22.00 Uhr;
an Wochenenden und Feiertagen von
8.00 bis 20.00 Uhr

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr
und an den Wochenenden und Feiertagen
gilt die zentrale Notfallnummer
116 117 (siehe oben)
für alle Notfallpraxen in den zuständigen
Krankenhäusern.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 116117
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kin-
der und Jugendliche:**
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag:
9 – 21 Uhr

**Zu allen übrigen Zeiten übernimmt die
Notaufnahme des Klinikums Esslin-
gen die Notfallversorgung.**

Zuständig ist die zentrale kinder- und jug-
endärztliche Notfallpraxis und die Not-
aufnahme für Kinder und Jugendliche
am Klinikum Esslingen, Hirschlandstra-
ße 97, 73730 Esslingen. Zu den ange-
gebenen Zeiten können Patienten ohne
Vor Anmeldung in die Klinik kommen,
dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Zahnarztpraxen
Tel. 0761 12012000

HNO-Ärzte

Tel. 116117

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um 8:30
Uhr und endet um 8:30 Uhr des nächs-
ten Tages.

Samstag, 20.07.2024

Apothekes Jesingen, Tel.: 07021 - 5 92 51
Kirchheimer Str. 21, 73230 Kirchheim
unter Teck (Jesingen)

Sonntag, 21.07.2024

Berg'sche Apotheke Wernau,
Tel.: 07153 - 3 28 98, Kirchheimer Str. 97,
73249 Wernau (Neckar)

Montag, 22.07.2024

Central-Apotheke am Hundertwasser-
bau, Tel.: 07153 - 8 33 60
Zehntgasse 1, 73207 Plochingen

Dienstag, 23.07.2024

Rathaus-Apotheke Wendlingen,
Tel.: 07024 - 22 30, Uracher Str. 4,
73240 Wendlingen am Neckar

Mittwoch, 24.07.2024

Kastell Apotheke im Kaufland,
Tel.: 07024 - 8 05 82 10, Wertstr. 12,
73240 Wendlingen am Neckar

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke Reichenbach,
Tel. 07153 - 5 41 72, Hauptstr. 11,
73262 Reichenbach an der Fils
Kirch-Apotheke Hochdorf,
Tel. 07153 - 95 82 76, Kauzbühlstr. 1,
73269 Hochdorf

Donnerstag, 25.07.2024

Rathaus-Apotheke Wendlingen,
Tel.: 07024 - 22 30, Uracher Str. 4,
73240 Wendlingen am Neckar

Freitag, 26.07.2024

Rathaus Apotheke Reichenbach,
Tel.: 07153 - 5 41 72, Hauptstr. 11,
73262 Reichenbach an der Fils

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr Be-
reitschaft

Samstag, 20.07./Sonntag, 21.07.2024

Julmi GmbH, Ostpreußenstr. 7,
73760 Ostfildern, Tel. 0711 3429220


Wochenenddienst, 20./21.07.2024

Reichenbach:



Katharina Schmidt

Lichtenwald:



Hannelore Hartmayer

Hochdorf:



Lili Schmidt

Impressum


Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der Fils,
Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwaltungsver-
band Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Rei-
chenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262 Rei-
chenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den nichtamtlichen und den
Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt

Informationen: Fragen zur Zustellung: G.S. Ver-
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0, info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Mer-
klinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der Telefonnummer 0171 7069939

Pflegedienstleitung und Einsatzleitung Hauswirtschaft:
Stephanie Schierle, Telefon 951111 und
Sarah Erhard, Telefon 951112

Essen auf Rädern:
Ines Greiß, Telefon 951114

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag, 9:00 – 12:30 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.sozialstation-uf.de

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Hospizdienst Reichenbach.Hochdorf.Lichtenwald



Thomas Schönberner und Gabriele Niks bei der Fahrzeugübergabe
Foto: Ambulante Hospizdienste Neckar Fils

Neues Vereinsfahrzeug

Genau 86 Fahrzeuge haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken in diesem Jahr aus den Reinerträgen des VR-Gewinn-Sparens an soziale Einrichtungen in ganz Baden-Württemberg gespendet. Die Fahrzeuge mit den Logos der jeweiligen Einrichtung auf der Kühlerhaube stehen den Sozial- und Pflegediensten auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung. Die Empfänger der Fahrzeuge waren am Freitag, den 3. Juli zur feierlichen Übergabe auf Schloss Solitude in Stuttgart eingeladen. Wir hatten es ja gar nicht für möglich gehalten, aber es ist wahr geworden: Eines dieser Fahrzeuge haben tatsächlich wir als Ambulante Hospizdienste Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald e. V. erhalten. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Einsatzleitung Thomas Schönberner nun für alle Einsätze der Ambulanten Hospizdienste Neckar-Fils in unseren Orten mit diesem großartigen Fahrzeug unterwegs ist. Damit sind wir gut gerüstet.

Beratung und Unterstützung

Als Ehrenamtliche engagieren wir uns im Ambulanten Hospizdienst in den Orten Reichenbach, Hochdorf und Lichtenwald. Wir sind da, wenn Sie Unterstützung benötigen. Sie selber, ein/e Angehörige/r oder ein Verwandte/r sind lebensbegrenzend erkrankt und wünschen sich, dass Sie in dieser Situation nicht allein sind? Sie möchten, dass jemand an Ihrer Seite ist, der einfach da ist oder der zuhört und mit Ihnen spricht? Wir treten dafür ein, dass Betroffene mit ihren Wünschen, Bedürfnissen und Ängsten nicht allein bleiben, dass sie gut begleitet, würdig und selbstbestimmt ihren Weg gehen können.

Sterben, Tod und Trauer sind keine leichten Themen des Alltags, aber sie gehören unausweichlich zum Leben dazu. Jeder wird irgendwann auch ganz persönlich damit konfrontiert sein. Niemand kann ihnen ausweichen, doch niemand muss damit allein sein. Es ist gut, in dieser Zeit jemanden zu haben – sehr oft auch jemanden, der gerade nicht aus der eigenen Familie kommt. Die Ambulanten Hospizdienste bieten Ihnen diese Hilfe an. Unser Dienst und unsere Besuche sind kostenfrei. Wir richten uns ganz nach den Bedürfnissen der Einzelnen und verstehen uns als Ergänzung zu den medizinischen und pflegerischen Diensten, mit denen wir eng zusammenarbeiten.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **0175 839 67 80**. Bitte sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf die Mailbox. Unser Einsatzleiter ist Thomas Schönberner, er ruft Sie schnellstmöglich zurück.

Trauercafé Regenbogen in Plochingen

Das Trauercafé Regenbogen findet immer am letzten Donnerstag eines Monats von 16 bis 18 Uhr statt – im Treff am Markt, Marktstr. 7 in Plochingen, direkt gegenüber vom Alten Rathaus. Trauernde Menschen treffen sich zwanglos, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Zu diesem kostenlosen Angebot sind alle willkommen, unabhängig davon, wie lange die Trauer bereits anhält. Geleitet wird die kostenlose Veranstaltung von Mitarbeitenden der Trauerbegleitungsgruppe aus Deizisau und Altbach, Plochingen und Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen.

Kontakttelefon: 0157 3013 8867

Musikschule Reichenbach/Fils und Umgebung e.V.



Kontaktdaten

Musikschule Reichenbach an der Fils und Umgebung e. V.
Schulstraße 29
73262 Reichenbach an der Fils
Tel.: 07153/984452
info@musikschulereichenbach-fils.de
www.musikschulereichenbach-fils.de

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag 9:00 – 11:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

Am 01. Oktober 2024 beginnt an unserer Musikschule das Wintersemester mit folgendem Unterrichtsangebot:

Mini-Musikschule

Die Mini-Musikschule (Mini-Mu) ist ein Angebot für Kinder ab 15 Monaten bis 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (auch Omas und Opas sind willkommen!).

Ohne jeglichen Leistungsdruck lernen Kinder wie Erwachsene Lieder, Fingerspiele, Verse, Tänze und vieles mehr kennen. Bei einer altersgerechten Förderung wirken sich vielfältige Sinneserfahrungen positiv auf Sprachentwicklung, Konzentration und Motorik aus.

In geborgener Atmosphäre wecken wir die Freude an Musik und Bewegung!

Unterrichtsdauer: 35 Minuten

Leitung: Petra Fogel

Rhythmik

Rhythmik wird für Kinder ab 3,5 Jahren angeboten. Der Schwerpunkt liegt auf der rhythmischen Erziehung, d.h. dem Zusammenspiel aus Musik und Bewegung. Musik und Bewegung sind elementare Grundbedürfnisse von Kindern – sie stärken die Lebenskräfte und beleben das kreative Potenzial, machen selbstbewusst und fördern soziale Grundkompetenzen.

Spielerisch werden durch Lieder, Reime, Tänze und Musizieren mit dem Orffschen Instrumentarium elementare Erfahrungen gemacht und die Freude an der Musik gefördert.

Grundlage ist das Unterrichtswerk „Musik und Tanz für Kinder“.

Unterrichtsdauer: 45 Minuten

Leitung: Petra Fogel

Musikalische Früherziehung

Die musikalische Früherziehung ist ein Angebot für Kinder im Alter ab 5 Jahren. Im Unterricht wird das Unterrichtswerk „Musik-Fantasie“ verwendet. Aus dem Vorwort:

„Musik-Fantasie“ ist eine Zusammenfassung von zehn Jahren Musikmachen mit Kindern im Vorschulalter. Es ist entstanden aus Liebe zu all den Kindern, die mit ihrer wunderbaren Art, etwas zu empfinden, gezeigt haben, wie Musik den „KLEINEN MENSCHEN“ fantastisch berühren kann. Musik-Fantasie hat im Laufe der Jahre viel von Kindern gelernt, manches beobachtet und miterlebt, wie sich die Bedürfnisse und Voraussetzungen der Kinder verändert haben. Der Kontakt mit den Medien, das Überangebot an Spiel und Spannung und die damit verbundene Reizüberflutung prägen unsere heutige Kinderwelt enorm. Die Kinder, die heute die „Musikalische Früherziehung“ besuchen, stellen aufgrund dieser Tatsachen ganz andere, zunehmend höhere Ansprüche an die Gestaltung einer Musikstunde. Musikunterricht heute heißt: „Wohlfühlen – Geborgenheit – Ganzheitliches berührt werden – Freude – Erfolgserlebnisse – Neugier, dazu gehören auch: Spaß – Humor – Spannung – Abwechslung – Gefordert sein – Action und, in all das eingebunden, die musikalischen Lerninhalte.“

Unterrichtsdauer: 45 Minuten

Leitung: Andrea Lindner

Instrumentalunterricht in den Fächern

Akkordeon, Blockflöte, E-Bass, E-Gitarre, E-Orgel, Gitarre, Horn, Keyboard, Klarinette, Klavier, Posaune, Querflöte, Saxofon, Schlagzeug, Trompete, Viola, Violine und **Gesang**.

Kostenlose Schnuppermöglichkeit.

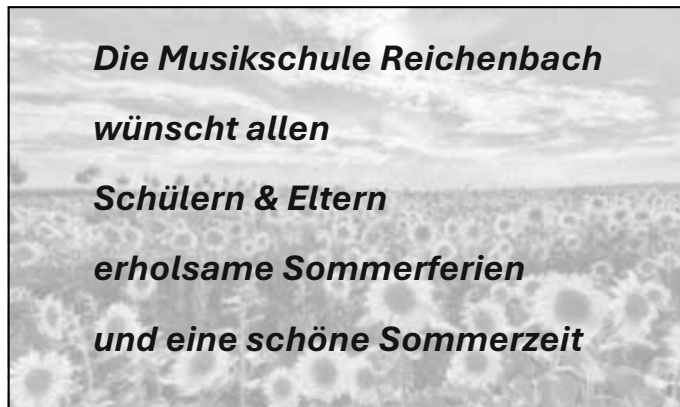


Foto: Musikschule

Gymnasium Plochingen

Abiturientinnen und Abiturienten 2024 am Gymnasium Plochingen

Das Gymnasium Plochingen gratuliert seinen 135 Abiturientinnen und Abiturienten, die in diesem Schuljahr das Abitur bestanden haben. Sie können stolz auf ihre erbrachten Leistungen sein. Die Feier und Übergabe der Zeugnisse fand in der Stadthalle Plochingen statt und für die musikalische Begleitung sorgten die Bigband und der Chor des Gymnasiums.

Auch in diesem Jahr konnten wieder einige hervorragende Leistungen mit den entsprechenden Fachpreisen gewürdigt werden. **Anja Hübner** erhielt im Fach Deutsch den diesjährigen **Schefel-Preis**. Der Preis der **Deutschen Mathematiker-Vereinigung** ging an **Fiola Elezaj** und **Maurice Kutscha**, der **Hauptpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft** ebenfalls an **Maurice Kutscha**. Außerdem wurden wegen sehr guter Leistungen im Fach Physik **Erik Langbecker** und **Phil Winkel** geehrt und in die Deutsche Physikalische Gesellschaft aufgenommen. Den Preis der **Gesellschaft Deutscher Chemiker** bekam **Fiola Elezaj**. Den **Paul-Schempp-Preis der Ev. Landeskirche** erhielt **Anja Hübner**. An **Franziska Nehring** ging der **Geographiepreis der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde Stuttgart**.

Außerdem wurden folgende Fachpreise für herausragende Leistungen vergeben: **Maren Wiebach** (Englisch), **Antonia Hug** (Biologie), **Anne Heermann** (Geographie), **Sophia Müssel** (Geschichte), **Hanna Storz** (Wirtschaft) und **Neo Fritz, Ajana Windisch** und **Tara Weichsel** (Musik).

Den **Sozialpreis** der Schule bekam **Maurice Bleher**, da er sich über viele Jahre hinweg weit über das normale Maß hinaus für die Schule eingesetzt und sich in vielen Bereichen engagiert hat. Für die **Studienstiftung des Deutschen Volkes** wurden **Anja Hübner** und **Sophia Müssel** vorgeschlagen.

Für sehr gute bzw. gute Gesamtleistungen bekamen 21 Abiturienten einen Preis (Notendurchschnitt 1,0-1,5) und 28 eine Belobung (Notendurchschnitt 1,6-2,0). Dabei waren Anja Hübner und Fiola Elezaj mit einem Abiturschnitt von 1,0 die Jahrgangsbesten.

Wir gratulieren zu diesen hervorragenden Leistungen und wünschen allen Abiturientinnen und Abiturienten ...

Nina Ackermann, Quinn Arenas Balbuena, Julian Bader, Leni Marie Baltes, Lucanna Baumann, Lena Baur, Dunja Becker, Antonia Behr, Philipp Bernhardt, Larissa Bihl, Jule Blaich, Maurice Bleher, Jana Borschosch, Alexandra Brikmann, Annika Bührle, Filip Corluka, Noemi Dürr, Dafina Elezaj, Fiola Elezaj, Quentin Faulstich, Timea Fingerle, Matts Fischer, Paul Fischer, Celina Michaela Flaig, Nathalie Sophie Frank, Julia Freitag, Neo Fritz, Jannik Gahala, Nadine Gall, Luis Geiselhart, Kiara Benita Golewski, Isabell Gerhartz, Laura Gerhartz, Luis Gönner, Annika Greutz, Anna Grimm, Markus Grupp, Simon Haller, Marleen Hauck, Melanie Heckel, Anne Heermann, Floris Helmond, Meliá Herceglijia, Luisa Magdalena Hermsen, Anja Hübner, Antonia Sophia Hug, Evelin Imam, Lisa Helene Jakubczyk, Dimosthenis Katroustos, Emma Kauf, Lisa Kauffmann, Valentin Keefer, Noah Kleist, Ana-Katarina Kreso, Fabian Kuntsche, Efdal Kurt, Maurice Kutscha, Paul Lampart, Lennart Noel Lander, Paul Erik Langbecker, Arven Charlotta Lanzerath, Henry Lindorfer, Mia Sophie Löffler, Felix Maar, Noah Enis Mack, Florian Mairer, Aglaia Mamakli, Kalina Marquardt, Luisa-Malin Menz, Lana Mikula, Alexia Milovanovic, Niklas Moser, Maida Mrkulic, Jana Muschik, Sophia Müssel, Mathis Neumann, Natalie Niebauer, Mia Otto, Martha Pantzartzi, Annika Reiser, Betty Rudolf, Laura Rufeis, Noa Safar, Marvin Daniel Sattler, Norik Schanz, René Schirwandt, Alexander Schmid, Ina Katrin Schmidt, Benet Schmidt-Arnold, Hannah Tabea Schönfeld, Anna Sophie Schubert, Sarah Katharina Schubert, Alina Schunck, Felix Schurr, Tom Schwarzkopf, Chiara Serrano, Pelin Sidal, Ceyda Singer, Brakasan Sivathanas, Stella Sofronoglou, Lana Soltan, Seygin Souleiman, Julia Späth, Laura Staiger, Hanna Storz, Adrian Thamm, Amely Thomä, Zehra Tok, Valentina Trifkovic, Filip Trupkovic, Kaan Umutlu, Mika Villiger, Dominik Wagner, Moritz Leon Wagner, Tara Rebecca Weichsel, Maren Wiebach, Ajana Windisch, Phil Winkel, Annelie Zink, Luk Zoller

... viel Erfolg und Zufriedenheit auf ihrem zukünftigen Lebensweg.

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Aktuelles von SOR für KW 30 (23. und 25.7.)

Das Vereinsheim ist wie immer geöffnet am
Dienstag, 23.07.24 von 10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag, 25.07.24 von 15:00 – 17:00 Uhr

Während der Öffnungszeiten erfolgt die Beratung kostenfrei von den anwesenden Vereinsmitgliedern untereinander. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Vorankündigungen: Dieter Dziwinski wird für uns einen Vortrag/Workshop mit dem Thema „**Smartphone als Geldbeutel**“ halten. Es sind zwei Termine vorgesehen, und zwar am **Dienstag, 16.07. um 10:00 Uhr** und am **Donnerstag, 25.07. um 15:00 Uhr**.

Smartphone als Geldbeutel (Geldbörse oder Portemonnaie)
Auch wenn es in den letzten Tagen etwas kühler war, steht der Sommer trotzdem vor der Tür. Wer öfter draußen unterwegs ist und dabei gerne leichtes Gepäck hat, kann vielleicht sogar auf den Geldbeutel verzichten – längst eignet sich das Smartphone als Geldbeutel (da man ja das Smartphone sowieso 24 Stunden bei sich hat). Haben Sie auch schon einmal gesehen, wie Personen an der Kasse beim Einkaufen das Smartphone an das Kartenlesegerät gehalten haben? Diese Personen haben kein

Foto vom zu zahlenden Betrag gemacht, sondern mit ihrem Smartphone bezahlt. Ohne Bargeld und ohne Plastikkarte, dafür aber mit dem Smartphone.

Am 08. August um 15:00 Uhr:

Rechtsanwalt Kühl-Kirsch hat sich bereit erklärt, bei uns in der Wilhelmstraße am 8. August um 15:00 Uhr einen Vortrag zum Thema „**Erben – Vererben – Verschenken – Nachlass – Testament – Finanzamt**“ zu halten.

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

amsele □□□□

Stättlesfest 2024



Foto: W. Holub

Auch in diesem Jahr war die AMSEL Wernau wieder beim 49. Stättlesfest in Weilheim mit einem Stand vertreten. Bei angenehmen Temperaturen drehte sich das Glücksrad den ganzen Tag. Kinder und Erwachsene erhofften sich, einen der vielen Preise zu gewinnen.

Ein herzliches Dankeschön an all die Sponsoren, ohne die

diese Aktivität nicht möglich wäre.

Besonderen Dank natürlich auch an die Besucher des Standes.

Fairkauf Reichenbach



Foto: GEPA

Am Samstag, dem 20. Juli, sind wir vor der Sommerpause noch einmal auf dem Reichenbacher Wochenmarkt mit unserem Warensortiment aus fair gehandelten Produkten für Sie da. Viele von uns freuen sich auf die baldigen Ferien/ den Urlaub; manche fahren oder fliegen in den Urlaub, andere bleiben zu Hause – manchmal leider auch zwangsweise, z. B. aus Geldmangel.

Viele Menschen überall auf der Welt kennen die Bedeutung von Ferien oder Urlaub nicht, zum einen, weil die Kinder keine Schule besuchen können/dürfen, zum anderen, weil Erwachsene und teilweise auch Kinder froh sind, sich mit den verschiedensten Gelegenheitsjobs während des ganzen Jahres ein bisschen Geld zu verdienen. Damit dies nicht so bleibt und auch diese – Erwachsene und Kinder – eine Auszeit von der Arbeit nehmen können, dafür gibt es unter anderem den fairen Handel.

Wir engagieren uns, damit Erwachsene ein verlässliches Einkommen zur Versorgung ihrer Familien haben, die Kinder eine Schule besuchen können und für weitere soziale und gesundheitliche Einrichtungen für diesen Personenkreis.

Da gibt es zum Beispiel von der GEPA die Aktion „Du hast es in der HAND“. Beispielhaft dafür sind die Schokoriegel mit fair gehandelten Grundstoffen wie Kakao und Zucker. Wir haben zurzeit fünf verschiedene Sorten – Yoghurt+white Crisp, Honey+almond, Caramel crunch, Cookies+choc und Hazel Nougat – in unserem Sortiment.

Sie kennen diese noch nicht – kommen Sie doch einfach vorbei und informieren Sie sich. Und: Schokolade kann man während der warmen Jahreszeit gut im Kühlschrank aufbewahren.

Wir sehen uns – wenn Sie wollen, am Samstag, dem 20. Juli zwischen 8:15 Uhr und 12:15 Uhr vor dem Reichenbacher Rathaus.

Der nächste Verkauf wird dann im September stattfinden, bis dahin wünschen wir Ihnen eine erholsame und schöne Sommerzeit.

Jehovas Zeugen

Samstag, 20. Juli, 18.00 – 19.45 Uhr

Donnerstag, 25. Juli, 19.00 – 20.45 Uhr

Ebersbach, Gottlieb-Häfele-Str. 18; alle Zusammenkünfte öffentlich.

Für Videoübertragung bitte Zugang telefonisch erfragen **07163-534491**.

Weitere Informationen und das komplette Onlineangebot von Videos und Downloads auf jw.org.

JZ

Mitteilungen



Kompostwerk in Kirchheim unter Teck wird nach längerer Pause wieder hochgefahren

Das Kompostwerk in Kirchheim unter Teck wird schrittweise wieder hochgefahren. Sieben Monate stand das Werk wegen eines Brandes am 28. November 2023 still. Nach dem Abschluss der Reparaturarbeiten können die einzelnen Komponenten des Werkes sukzessive wieder in Betrieb genommen werden. Das Material, welches monatelang ohne geregelte Belüftung in der Halle lagerte, wird ausgetragen. Es entspricht nicht den hohen Anforderungen an den Kirchheimer Qualitätskompost und muss nachbehandelt werden. Ab der nächsten Woche startet der Eintrag von Bioabfall aus dem Landkreis und ab Ende August gibt es wieder Kirchheimer Qualitätskompost. Die Elektrik, die den Brand ausgelöst hat, wurde so stark beschädigt, dass sie in den zurückliegenden Monaten in weiten Teilen ersetzt werden musste. Mehrere Kilometer neue Elektroleitungen wurden gezogen und angeschlossen. Der Schaden des Brandes wird knapp im siebenstelligen Bereich liegen. Während des Stillstands mussten rund 20.000 Tonnen Bioabfall auf andere Bioabfallbehandlungsanlagen verteilt werden. Bei der Instandsetzung wurden die Bedürfnisse der Mitte 2025 beginnenden Grundsanierung soweit möglich berücksichtigt.

Im Kompostwerk Kirchheim unter Teck werden jährlich bis zu 60.000 Tonnen Biomüll aus den Landkreisen Esslingen und Böblingen zu qualitativ hochwertigem Bio-Kompost verarbeitet, der das Siegel der Bundesgütegemeinschaft Kompost trägt.

Das Werk wird in interkommunaler Zusammenarbeit von den Landkreisen Esslingen und Böblingen betrieben. Die erfolgreiche Zusammenarbeit wird erweitert um die 2019 gegründete Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL). Diese wird ab 2025 weite Teile der über die braune Tonne eingesammelten Bioabfälle zunächst vergären, bevor die Gärreste im Kompostwerk in Kirchheim unter Teck zu Kompost weiterverarbeitet werden. Durch die Vergärung wird grüne Energie in Form von Biogas erzeugt, das in ein Wärmenetz eingespeist wird.

Bei der Kompostierung läuft die Verarbeitung von Bioabfällen in einem natürlichen Rotteprozess ohne chemische Zusätze. Die Rottetemperaturen erreichen bis zu 70 Grad Celsius, wodurch der Kirchheimer Kompost von Unkrautsamen und Krankheitskeimen in einem gesicherten Verfahren befreit wird. Der hochwertige Qualitätskompost verbessert die Bodenfruchtbarkeit, fördert das Pflanzenwachstum und trägt somit zu einer gesunden und nachhaltigen Umwelt bei.

Ab 2025 wird das Kompostwerk Kirchheim unter Teck umfangreich modernisiert und umgebaut. Während bislang die Bioabfälle in offenen Rottemieten kompostiert werden, soll dieser Prozess künftig in modernen, geschlossenen Rotteboxen ablaufen. Dieses Verfahren stellt die neueste Technik und nachhaltigste Lösung in der Kompostierung dar. Der biologische Kreislauf vom Abfall zum nützlichen biologischen Dünger wird bestmöglich und umweltfreundlich aufrechterhalten.

Gläserne Produktion im Bio-Weingut Bächner mit Weinprobe

Neugierig auf Bio? Am Samstag, 20. Juli können alle Interessierten zwischen 14 und 18 Uhr im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur Gläsernen Produktion das Bio-Weingut Bächner, Sulz-

weg 4, 72581 Dettingen/Erms kennen lernen. Familie Bächner beantwortet gerne alle Fragen rund um den umweltschonenden Bioanbau und die Herstellung wohlmundender Weine. Teilnehmende erhalten bei einem Rundgang durch das Weingut ein Glas und können die Weine des Weingutes Bächner verkosten. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich. Das Weingut liegt am Fuß der Schwäbischen Alb, in einem Weinbaugebiet, das zu den höchstgelegenen in Deutschland gehört. Angeschmiegt an die imposante Burg Hohenneuffen wachsen hier Weine mit ganz eigenem Charakter.

Veranstaltungsreihe der Gläsernen Produktion auf Bio-Betrieben

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur Gläsernen Produktion „Neugierig auf Bio? – Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“. Organisiert wird diese von den drei Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen, Reutlingen und von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Die Veranstaltungsreihe zeigt, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden und wie der Ökolandbau seinen Beitrag zum Naturschutz leistet. Zudem wird die Vielfalt an wertvollen Bio-Erzeugnissen auf der Schwäbischen Alb präsentiert.

Nähere Infos unter www.biomusterregionen-bw-bw.de

INTERESSANTES & WISSENSWERTES

Rentenversicherung

Auszubildende: Vom ersten Tag an abgesichert

Im August und September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Gut zu wissen: Auszubildende sind ab Tag eins in der gesetzlichen Rentenversicherung abgesichert. Dieser Schutz erstreckt sich von Leistungen zur Rehabilitation über Erwerbsminderungs- bis hin zu Hinterbliebenenrenten, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Auszubildende sorgen für die Rente vor

Während der Ausbildung verdienen junge Menschen meist wenig Geld. Neben Steuern müssen die Auszubildenden auch Abgaben für die Sozialversicherung zahlen – unter anderem für die Rentenversicherung. Diese Beiträge sind aber gut angelegt, denn damit sorgen die Jugendlichen bereits für ihr Alter vor. Zudem können die Berufseinsteigenden weitere Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung abrufen.

Wann springt die Rentenversicherung ein?

Auszubildende sind bereits ab Tag eins der Ausbildung gegen die Risiken eines Arbeitsunfalls oder bei einer Berufskrankheit abgesichert. Zudem haben sie Anspruch auf Rehalleistungen oder – wenn gar nichts mehr geht – eine Erwerbsminderungsrente. Bei einem tödlichen Arbeitsunfall sind die Angehörigen ebenfalls abgesichert: Die Rentenversicherung zahlt Renten an Witwen, Witwer, eingetragene Lebenspartner oder Waisen ihrer Versicherten. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt diese Absicherung auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Berufstarter und die Rente“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort – unter www.driv-bw.de/kontakt.

Freiwilligendienste zahlen sich aus

Ein Plus für die Rente

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Un-

fallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte. Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwilligendienste und Rente“, Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt



Wassonstnoch*interessiert*

Aus dem Verlag

Riesling auf Safran

Das ist ein ganz besonderer und köstlicher Wein-Drink zu dem Weinsommelière Natalie Lump auf ihrer Marokko-Reise inspiriert wurde. Mit Safransirup mal was ganz anderes, Überraschendes, noch nie Dagewesenes, für besondere Anlässe.

Zubereitungszeit: 30 Minuten

- Ziehzeit: über Nacht

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Natalie Lump

Zutaten

Für den Safransirup:

- 50 ml Wasser
- 50 g Zucker
- ein paar Safranfäden

Für den Wein-Drink:

- 100 ml Riesling, gekühlt
- 100 ml Tonic Water, gekühlt
- 4 TL Safransirup
- 1 Spritzer Zitronensaft

Außerdem:

- 1 Martini-Glas
- 3 gefrorene Trauben, weiß

Zubereitung

Unser Tipp: Frieren Sie die weißen Trauben bereits am Vortag ein. Sie sind der Eiswürfeleratz.

- Für den Safransirup** Wasser, Zucker und Safranfäden in einen kleinen Topf geben und unter Rühren köcheln lassen, bis sich der Zucker gelöst hat und sich das Wasser von den Safranfäden gefärbt hat.
- Safransirup durch ein Sieb in einem Gefäß auffangen und abkühlen lassen.
- Für den Wein-Drink** Riesling, Tonic Water, Safransirup und einen Spritzer Zitronensaft in das Martini-Glas geben und umrühren.
- Gefrorene Trauben zum Kühlen ins Glas geben.

Unser Tipp: Durch die gefrorenen Trauben brauchen Sie keine Eiswürfel. Die Trauben leuchten wunderschön gelb im Martini-Glas.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

**Amtliche Bekanntmachungen,
Kirchen, Vereins- und
allgemeine Nachrichten**

Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 0 71 53 5005-0



www.reichenbach-fils.de • post@reichenbach-fils.de

**Sprechzeiten:
BürgerBüro (Tel. 5005-15)**

Mo. 9 – 19 Uhr
Di. und Do. 7 – 16 Uhr
Mi. 7 – 13 Uhr
Fr. 7 – 12 Uhr

Übrige Verwaltung (Tel. 5005-0)

Mo. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr
Di. bis Do. 8 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Wir gratulieren zum Geburtstag**

25.07., 70 J.: Ursula Fischer

Sitzung des Gemeinderates

Am

Dienstag, 23.07.2024, Beginn 18:00 Uhr

findet im Rathaus – Ratssaal eine Sitzung des Gemeinderates statt.

TAGESORDNUNG – ÖFFENTLICH

1. Verpflichtung der Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflicht
2. Bekanntgaben
- 2.1. Neufestsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2024/2025 und 2025/2026
- 2.2. Unterführung B10 und Bahnlinie
-Gestaltung der Wandflächen und Maßnahmen zum Schutz vor Beschmierungen
3. Besetzung der beschließenden Ausschüsse
4. Bildung und Besetzung der beratenden Ausschüsse
5. Benennung der Vertreter der Gemeinde Reichenbach an der Fils in Vereinen, Verbänden und sonstigen Gremien
6. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
7. Sitzordnung im Gemeinderat
8. Neubau Kinderhaus
-Vergabe der Leistungen für die Objektplanung
-Vergabe der Leistungen für die Tragwerksplanung
-Vergabe der Leistungen für die Fachplanung Heizung/Lüftung/Sanitär
-Vergabe der Leistungen für die Fachplanung Elektrotechnik
-Vergabe der Leistungen für die Freiraumplanung
-Vergabe der Leistungen für die Projektsteuerung
9. Finanzzwischenbericht 2024
10. Gemeindewerke Reichenbach an der Fils
-Feststellung Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023
11. Mitteilungen und Sonstiges

Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Richter
Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können im Ratsinformationssystem über die Startseite unserer Homepage unter www.reichenbach-fils.de aufgerufen werden.

Störung Telefonleitung Rathaus

Leistungsprobleme beeinträchtigten die telefonische Erreichbarkeit des Rathauses massiv.

Seit dem 4. Juli ist die Gemeindeverwaltung wegen massiver Leistungsprobleme telefonisch teilweise nur sehr eingeschränkt

ABFALLBESEITIGUNG**Grünschnittsammelplatz Rinnenwiesen am Feldweg
nach Ebersbach****April bis Oktober**

Mittwoch, 15:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 10:00 – 14:00 Uhr

Wertstoffcontainer im Gemeindebauhof

Mittwoch, 15:00 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:00 – 12:00 Uhr

Schrott und Sperrmüll: siehe Müllkalender 2024

Restmüll 2-wöchentlich Freitag, 19.07.2024
Restmüll 4-wöchentlich Freitag, 02.08.2024
Biotonne wöchentlich Freitag, 19.07.2024
Gelbe(r) Tonne/Sack Montag, 29.07.2024
Papiertonne Donnerstag, 25.07.2024

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Bitte wenden Sie sich bei Wasserrohrbrüchen an die Notfallnummer der Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co. KG, Telefonnummer 0711 3907-222.

erreichbar. Der Telekommunikationsanbieter arbeitet an der Beseitigung der Störung – dazu waren jedoch Grabungsarbeiten erforderlich. Zwischenzeitlich sollten die Gespräche wieder ankommen.

Wir bitten um Verständnis und empfehlen für den Fall weiterer Störungen die Kontaktaufnahme mit dem Rathausteam per E-Mail. Das zentrale Postfach ist über post@Reichenbach-Fils.de zu erreichen.

Nationaler Gedenktag - Beflaggung am 20. Juli

Am 20. Juli 1944 versuchte Oberst Claus Schenk Graf von Stauffenberg, Adolf Hitler durch einen Bombenanschlag zu töten. In Erinnerung an den 80. Jahrestag dieses Attentats auf Hitler und im Gedenken an den Deutschen Widerstand gegen das NS-Regime wird an diesem Tag an öffentlichen Gebäuden beflaggt.

Preisanpassung Stadtticket

Die VVS-Gremien haben **die neuen Preise im VVS ab 1. August 2024** beschlossen.

Auch die Preise der StadtTickets werden zu diesem Zeitpunkt angepasst:

StadtTicket für eine Person	von 3,50 Euro auf 3,80 Euro
bzw. StadtTicket Gruppe	von 7,00 Euro auf 7,60 Euro

Belagssanierung Blumen- und Schorndorfer Straße

Belagssanierung in der Blumen- und Schorndorfer Straße ab 12.08.2024 durch das Regierungspräsidium Stuttgart

Die im Jahr 2000/2001 erneuerte Blumen- und Schorndorfer Straße (L1151) weist aufgrund hoher Verkehrszahlen und Be-

anspruchung signifikante Straßenschäden auf. Im Erhaltungsmanagement des für die Baulast und somit für die Unterhaltung zuständigen Regierungspräsidiums Stuttgart, schlägt sich dies in einer hohen Priorität nieder, weshalb eine Deckbelagssanierung erforderlich wird.

In Rückkopplung mit der Gemeinde Reichenbach wurde zudem vereinbart, notwendige Sanierungen der Bodeninfrastruktur sowie den barrierefreien Umbau sämtlicher Haltestellen entlang der L1151 in das Maßnahmenpaket aufzunehmen.

Die Belagssanierung umfasst den gesamten innerörtlichen Teil der L1151 zwischen Kreuzung Ulmer-/Blumenstraße bis Ortsausgang auf Höhe Einmündung Reichenbachstraße.

Dort wird an den bereits 2020 sanierten außerörtlichen Straßenabschnitt angeschlossen.

Im Hinblick auf die allgemeine Beeinträchtigung während der Bauzeit werden die Arbeiten unter Ausnutzung der Ferienzeit am

Montag, 12.08.2024,

beginnen und insgesamt etwa 12 Wochen in Anspruch nehmen. Die Maßnahme ist in vier Bauabschnitte gegliedert. Die Nummerierung entspricht hierbei auch dem zeitlichen Ablauf.

- 1. Bauabschnitt: Kreuzung Blumen-/Wagnerstraße bis Ortsausgang Richtung Lichtenwald**
Betrifft Belagssanierung und Umbau mehrerer Bushaltestellen. In dieser Bauphase wird der Verkehr großräumig über Baltmannsweiler umgeleitet.
- 2. Bauabschnitt: Kreuzung Blumen-/Wagnerstraße bis Kreuzung Blumen-/Friedrichstraße**
Betrifft Verlegen einer neuen Wasserhauptleitung. Während der Arbeiten in diesem Abschnitt wird der Verkehr über die Bismarckstraße umgeleitet.
- 3. Bauabschnitt: Kreuzung Blumen-/Wilhelmstraße bis Kreuzung Blumen-/Marienstraße**
Betrifft Umbau von Bushaltestellen und Verlegen einer neuen Wasserhauptleitung. Der Verkehr wird weiterhin über die Bismarckstraße umgeleitet.
- 4. Bauabschnitt: Kreuzung Blumen-/Wagnerstraße bis Kreuzung Blumenstraße/Ulmer Straße**
Betrifft Belagssanierung. Der Verkehr wird weiterhin über die Bismarckstraße umgeleitet.

Die Abschnitte sind während der Arbeiten für den normalen Verkehr voll gesperrt und im Umleitungsplan berücksichtigt. Der Fußverkehr wird in allen Abschnitten zu jeder Zeit sichergestellt. Die von den jeweiligen Arbeiten und der Umleitung direkt betroffenen Anwohner und Gewerbetreibende werden frühzeitig separat zu den genauen Bauabläufen und Rahmenbedingungen informiert. Auf der Gemeindehomepage www.reichenbach-fils.de werden unter der Rubrik „Baustellen“ weitere Details, beispielsweise Verkehrs- und Bauabschnittspläne, sowie erforderliche tagesaktuelle Informationen, Baufortschritte, Änderungen im Ablauf etc., bereitgestellt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart und die Gemeinde Reichenbach bitten die mit den Arbeiten einhergehenden Behinderung und Einschränkungen zu entschuldigen und bedanken sich für das entgegengebrachte Verständnis.

Olympische Spiele in Paris: Reichenbacher Schütze Robin Walter von Bürgermeister Richter verabschiedet

Nachdem Robin Walter sich vor 2 Jahren bereits ins Gästebuch der Gemeinde Reichenbach eingetragen hat, nimmt der Reichenbacher Luftpistolenschütze in zwei Wochen eine olympische Medaille ins Visier. Der derzeitige Weltranglistenerste startet bei den Wettkämpfen, die in Châteauroux - rund 250 km südlich von Paris - stattfinden, im Einzel und im Mixed mit der Luftpistole. Bürgermeister Bernhard Richter ließ es sich nicht nehmen, überreichte ihm eine Gemeindefahne als Glücksbringer und wünschte dem 25-jährigen Sportschützen alles Gute und viel Erfolg bei seinen Wettkämpfen. Robin Walter hat in 2022 sowohl im Mixed wie auch im Einzel den Europameistertitel mit der Luftpistole gewonnen sowie zahlreiche weitere vordere Platzierungen bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie internationalen Wettbewerben errungen.

Sollte Robin Walter, der für die Schützengilde Ebersbach startet, ins Olympia-Finale der besten 8 Männer kommen, besteht

die Möglichkeit im Biergarten der Gaststätte Bock, die Übertragung des Wettkampfs am **Sonntag, 28. Juli, um 9:30 Uhr** anzuschauen. Ob das Event stattfindet und Reichenbach gemeinsam für Robin Walter Daumen drückt, entscheidet sich am Samstag, 27. Juli, gegen 13:00 Uhr. Bitte beachten Sie dazu Hinweise auf der Gemeindehomepage oder auf dem Instagram-Kanal des Bocks „hotelgasthauszumbock“.

Nur im Falle des Finaleinzugs öffnet der Bock um **28. Juli gegen 9:00 Uhr** seinen Biergarten und bietet eventuell auch Weißwürste für die Sportinteressierten an.



Ein musikalisches Gute-Laune-Ereignis bietet der Kulturbeirat dieses Jahr mit dem

Salonensemble

„fracklos“

...und doch gut angezogen...

**am Sonntag, 21. Juli 2024
von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

auf dem Reichenbacher Rathausplatz.

Zwar spielt das fracklos und doch recht gut angezogene Quintett mit Geige, Klarinette, Violoncello, Klavier und Bass so manches Arrangement von vergilbtem Notenpapier, doch muffig klingt da gar nichts. Gefühlvoll interpretieren die fünf Musiker Balladen, Schlager sowie schwungvolle Klänge aus Puszta und Taiga.

Der Kulturbeirat lädt herzlich zu dem Konzert ein.

Veranstalter: Kulturbeirat Reichenbach an der Fils - Telefon 07153/5005-35.

Sitzung vom 09.07.2024**Aus der öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates am 09.07.2024**

- **Antrag auf Befreiung
Friedrichstraße 11, Flst.369/3
- Einrichtung einer Grundstückseinfriedung**

Beschluss:

1. Von der Sachdarstellung der Verwaltung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Für die notwendige Befreiung nach § 31 Abs.2 BauGB von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Ayösch – 1.Änderung“ wird das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Abs.1 BauGB erteilt.
3. Das Einvernehmen wird unter Berücksichtigung der folgenden Auflagen
 - 3.1 Oberflächenwasser von privaten Grundstücken ist entsprechend der Abwassersatzung der Gemeinde auf dem Grundstück schadlos zu beseitigen und darf nicht auf öffentliche Flächen abgeleitet werden. Entsprechende Entwässerungsrinnen sind herzustellen. Die Entwässerung ist nach den anerkannten Regeln der Technik herzustellen.
 - 3.2 Drainage- und Grundwasser darf nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet werden.
 - 3.3 Der Versiegelungsgrad der Terrassen ist durch die Verwendung von wasserdurchlässigen Belägen (Rasenspflaster, offenporiger Pflasterbelag etc.) so gering wie möglich zu halten. Der gesamte Aufbau muss wasserdurchlässig ausgebildet sein.
 - 3.4 Öffentliche Flächen (Gehwege, Straße etc.) dürfen im Zuge des Bauvorhabens aufgrund von Höhenverhältnissen und anderer, aus der vorliegenden Planung heraus entstehender Zwangspunkte, wie z. B. neue Grundstückszugänge, nur in Rücksprache mit dem Ortsbauamt verändert bzw. angepasst werden. Eine Verschlechterung der Bestandsituation ist hierbei auszuschließen. Alle hiermit in Verbindung stehenden Kosten sind vom Antragsteller zu tragen.
 - 3.5 Die Abgrenzung zwischen öffentlichem Verkehrsraum und Privatgrundstück im Bereich der Zufahrt muss aus Betoneinfassungssteinen oder ähnlichem nach Rücksprache mit dem Ortsbauamt hergestellt werden. Werden dagegen bestehende Abgrenzungen zwischen Privatgrundstück und öffentlichen Flächen durch das Bauvorhaben verändert, so ist der Grenzverlauf aus Betoneinfassungssteinen oder ähnlichem nach Rücksprache mit dem Ortsbauamt herzustellen. Sofern im Bestand keine Einfassung vorhanden ist, so ist diese ebenfalls herzustellen, wenn die neu herzustellende bauliche Anlage bis ganz oder aber bis 30 cm an die Grenze zur öffentlichen Fläche heranreicht. Die anfallenden Kosten gehen zu Lasten des Bauherrn.
 - 3.6 Beschädigungen durch das Bauvorhaben an öffentlichen Verkehrsflächen müssen entsprechend den Vorgaben des Ortsbauamtes der Gemeinde auf Kosten des Bauherrn beseitigt werden.
 - 3.7 Vor Beginn der Bauarbeiten sind im Baustellenbereich Erhebungen über das evtl. Vorhandensein unterirdischer Leitungen durchzuführen. Alle Mehrkosten für Unterhalt, Betrieb oder Änderung, die aufgrund der Überbauung für betroffene Versorgungsleitungen heraus resultieren (z. B. Wasser- oder Kanalleitung), gehen zu Lasten des Antragstellers.
 - 3.8 Vor Beginn und nach Abschluss der Baumaßnahme ist gemeinsam mit dem Ortsbauamt eine Begehung zur Beweissicherung und Bestandsaufnahme der öffentlichen Flächen im Bereich der Baumaßnahme durchzuführen. erteilt.

- **Feststellung von Hinderungsgründen für den Eintritt in den Gemeinderat**

Beschluss:

1. Von der Sachdarstellung wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Es wird festgestellt, dass bei allen gewählten Gemeinderäten keine Hinderungsgründe für das Eintreten in den Gemeinderat vorliegen.

- **Auszeichnung von Matthias Weigert, Lina Baach, Andreas Löffler und Karl Neher mit der Ehrennadel und -stele des baden-württembergischen Gemeindetages**
BM Bernhard Richter zeichnet Lina Baach, Andreas Löffler und Karl Neher mit der Ehrennadel und -stele des Baden-Württembergischen Gemeindetages für 10 Jahre Engagement im Gemeinderat aus. Mathias Weigert wird für seine 40-jährige Tätigkeit als Gemeinderat geehrt.
- **Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte**
Die ausscheidenden Gemeinderäte Alev Sanli, Lina Baach, Andreas Nitsch sowie Matthias Weigert und Erwin Hees werden verabschiedet. Für die Gemeinderäte spricht Erwin Hees.



Die Gemeinde Reichenbach an der Fils sucht baldmöglichst für den Kindergarten in der Karlstraße

Erzieher (m/w/d)

oder

Kinderpfleger (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir wünschen uns Fachkräfte, die

- Spaß an der Arbeit mit Kindern haben
- Teamgeist zeigen
- Freude an der Zusammenarbeit mit Eltern/Familien mitbringen
- Einfühlungsvermögen, Flexibilität und Reflexionsbereitschaft vorweisen
- und bereit sind, engagiert und selbstständig die eigenen Interessen und Stärken ins Team einzubringen.

Wir bieten

- die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Team die Einrichtung weiterzuentwickeln
- flexible Arbeitszeiten (Vereinbarkeit von Familie und Beruf)
- attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit
- Begleitung durch unsere Fachberatung
- eine Vergütung nach dem TVÖD SuE
- und interessante Angebote im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Wenn Sie zu uns nach Reichenbach kommen und in einem unserer Teams mit Herzblut, Lebensfreude und Verantwortungsbewusstsein mitarbeiten wollen, freuen wir uns über eine aussagekräftige Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptstraße 7 in 73262 Reichenbach an der Fils oder per E-Mail an: post@reichenbach-fils.de.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei unserer Fachberatung Gabi Schmid unter der Telefonnummer 07153-5005 44 oder dem Leiter des Hauptamtes Siegfried Häußermann unter der Telefonnummer 07153-5005 61.

Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Bewerbungsmappe, da keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt. Nach Abschluss der Bewerbungsverfahren werden alle Unterlagen nach den Vorgaben des Datenschutzes vernichtet.



Bundes Freiwilligen Dienst
in der Kinderkrippe oder
im Kinderhaus Kunterbunt

- ab Sommer 2024
- sammle Erfahrungen in der Kinderbetreuung
- dich erwartet eine spannende Zeit
- mindestens 6 Monate und bis zu 18 Monate möglich
- Junge und auch junggebliebene motivierte Persönlichkeiten können sich gerne bewerben

Bewirb dich jetzt!

Ansprechpartner:
Sabine Weidenbacher-Richter
Hauptamt
Hauptstraße 7
73262 Reichenbach an der Fils
weidenbacher-richter@reichenbach-fils.de
(0)7153 5005-35

REICHENBACH
AN DER FILS

REICHENBACH
AN DER FILS

Sprachförderung Reichenbach

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils sucht ab September/ Oktober 2024 mehrere

Sprachförderkräfte (m/w/d)

Wir wünschen uns Kolleginnen oder Kollegen (vorzugsweise Studentinnen oder Studenten bzw. Rentnerinnen oder Rentner), die Freude an der Arbeit mit Kindern in der Grundschule haben.

Wir bieten Ihnen

- eine bereichernde Arbeit mit Kindern
- Unterstützung durch Mentoren
- Fortbildungen und ein harmonisches Team

Ihr Profil:

- Eine pädagogische Ausbildung wäre gut, ist aber keine Voraussetzung.

Wenn Sie Interesse haben, eine abwechslungsreiche Tätigkeit stundenweise auszuüben, freuen wir uns über eine kurze Bewerbung an die Gemeindeverwaltung Reichenbach an der Fils, Hauptstraße 7 in 73262 Reichenbach an der Fils oder per E-Mail an: post@reichenbach-fils.de.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. Auskünfte erhalten Sie bei unserem Leiter des Hauptamtes, Siegfried Häußermann, Telefonnummer: 07153-5005 61 und bei den Geschäftsführerinnen der Sprachförderung Reichenbach, Petra Fogel und Ines Mödinger, unter der E-Mail-Adresse: sprachhilfe@reichenbach-fils.de

Aktion Betriebsferien: Jugendliche gehen auf Schnuppertour in Ausbildungsbetriebe

Die Aktion „BetriebsFerien“ im Landkreis Esslingen geht dieses Jahr in ihre 20. Auflage. Jugendliche ab 13 Jahren können in den Sommerferien für jeweils einen Tag Betriebe besichtigen, sich dort über die Ausbildungsberufe und Dualen Studiengänge informieren und in die Arbeitswelt hineinschnuppern. 47 Betriebe und Institutionen im Landkreis öffnen vom 27. Juli bis 8. September ihre Türen für Schülerinnen und Schüler. Dabei wird neben Betriebsführungen sowie dem Dialog mit Ausbildungsleitungen und Auszubildenden auch ein Einblick in die tägliche Praxis der Ausbildungsbereiche angeboten.

Die Gemeinde Reichenbach beteiligt sich mit dem Natur- und Waldkindergarten. Dort können die Jugendlichen am 5. August von 08:30 bis 10:30 schnuppern und sich über den Ausbildungsberuf der Erzieherin/des Erziehers informieren. Weitere Informationen gibt es auf www.betriebsferien-es.de.

Reichenbacher Wochenmarkt



Fairkauf Reichenbach

Am Samstag, den 20.07.2024 hat die „Aktionsgruppe Fairkauf Reichenbach an der Fils“ auf dem Reichenbacher Wochenmarkt einen Verkaufsstand.

Sie finden den Stand zu den üblichen Marktzeiten direkt vor dem Rathauseingang

Pflegestützpunkt des Landkreises Esslingen in Reichenbach



Pflegestützpunkt des Landkreises Esslingen Beratung und Informationen rund um das Thema Pflege

Rathaus,
Hauptstr. 7, 73262 Reichenbach
Sara Rieg
Tel: 0711 3902-43730
E-Mail: Rieg.Sara@lra-es.de
Erreichbarkeit: Montag – Freitag
Im Rathaus Reichenbach finden jeden Montag von 12:30 bis 16:00 Uhr Sprechzeiten statt.
Termine nach Vereinbarung

Integration und Migration

Dringend gesucht!

Ehrenamtliche für die Arbeit mit Geflüchteten

In unserer schönen Gemeinde haben wir einige Mitbürger*innen dazugewonnen. Diese brauchen aber Ihre Hilfe bei alltäglichen Problemstellungen!

Wenn Sie:

- ein bisschen freie Zeit unter der Woche und am Wochenende haben
- Freude daran haben, neue Menschen/Kulturen kennenzulernen
- Motiviert sind, unsere neuen Mitbürger*innen zu unterstützen

dann melden Sie sich gerne bei den Mitarbeitenden des Malteser Hilfsdienstes.

Hasan Alashkar (Ehrenamtskoordinator)
0162/2316630
integration@reichenbach-fils.de
Maren Lude (Integrationsmanagerin)
0151/68848756
Maren.lude@malteser.org

Integrationsmanagement der Malteser Hilfsdienst gGmbH Necker-Alb

Im Integrationsmanagement beraten und begleiten wir in Reichenbach, Hochdorf, Lichtenwald und Baltmannsweiler geflüchtete Menschen auf dem Weg der Integration. Das Angebot ist freiwillig und wird auch in Reichenbach gerne angenommen.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben oder Beratung wünschen, wenden Sie sich gerne an:
 Frau Maren Lude
 E-Mail: maren.lude@malteser.org
 Mobil: 0151 68848756
 Derzeit finden Beratungen nur mit Termin statt.

Flüchtlingshilfe Reichenbach



Kleiderkammer ab Ende Juli in der Sommerpause
 Die Kleiderkammer in der Wilhelmstraße 6 macht vom 26. Juli bis 6. September Sommerpause.
 Ab Samstag, 7. September, können wieder Spenden für unsere Geflüchteten abgegeben werden.

Flüchtlingshilfe Reichenbach – wir reichen die Hand
 Informationen und Kontaktmöglichkeiten zur Flüchtlingshilfe Reichenbach finden Sie unter www.fluechtlingshilfe.reichenbach-fils.de.

Gemeindebücherei Reichenbach



Liebe Leserinnen und Leser,
 das Büchereiteam ist zu den bekannten Öffnungszeiten gerne für Sie da:

dienstags:
 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

freitags:
 von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

BITTE BEACHTEN:
Die Bücherei ist in den Sommerferien vom 29.07. bis 06.09. geschlossen.
Letzter Ausleihtag vor den Ferien ist **Freitag, 26.07.**
Erster Ausleihtag nach den Ferien ist **Dienstag, 10.09.**

Bei Wünschen und Fragen freuen wir uns über eine Nachricht an:
 E-Mail: buecherei@reichenbach-fils.de
 oder sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter:
 Tel. 07153 9844-50
 Wir werden Ihr Anliegen schnellstmöglich bearbeiten.
Ihr Bücherei-Team

SCHULEN & KINDERGÄRTEN

Lützelbachschule



Ferienbeginn
 Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern, die Ferien beginnen in wenigen Tagen!
 Wir wünschen allen eine gesunde und erholsame Zeit. Damit wir uns nach den Ferien pünktlich wiedersehen, bitten wir um Beachtung der nachstehenden Termine:

Lützelbachschule Grundschule

Schulbeginn	Kl. 2 - 4	Montag, 09.09.2024	8.15 Uhr
Klassenpflegschaft	Kl. 1	Dienstag, 10.09.2024	18.30 Uhr
Gottesdienst	Kl. 1	Donnerstag, 12.09.2024	9.00 Uhr
Aufnahmefeier	Kl. 1a/1b/1c	Donnerstag, 12.09.2024	10.00 Uhr

Wir freuen uns, Euch im September gesund und munter wieder in der Schule begrüßen zu können.
 Schulleitung und Kollegium der Lützelbachschule

Förderverein der Realschule Reichenbach e.V.



Machen Sie mit! Zusammenhalten und Hoffnung schenken.

Liebe Erziehungsberechtigte, die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte unserer Schule unterstützen ein lebenswichtiges Projekt. Unter dem Motto „Realschule Reichenbach gegen Blutkrebs“ lädt die Realschule Reichenbach im Rahmen der Projekttag ein, sich für Blutkrebspatientinnen und Blutkrebspatienten zu engagieren und sich für eine mögliche Stammzellenspende registrieren zu lassen.

Alle 12 Minuten wird in Deutschland ein Mensch mit der schockierenden Diagnose Blutkrebs konfrontiert, darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche. Oft ist die einzige Chance auf Heilung eine Stammzellspende. Doch obwohl bereits über 12 Millionen Menschen in der DKMS registriert sind und täglich 23 Stammzellspenden übertragen werden, warten noch immer viel zu viele Patientinnen und Patienten vergeblich auf ihren passenden genetischen Zwilling. Je mehr potenzielle Spenderinnen und Spender in der DKMS registriert sind, desto größer die Wahrscheinlichkeit, eine Lebensretterin oder einen Lebensretter zu finden.

Diese Chance möchten unsere Schülerinnen und Schüler nicht ungenutzt lassen: **Am Freitag, 19.07.2024, führen wir am Schulfest eine Registrierungsaktion durch.** An diesem Tag haben Sie und alle ab 17 Jahren die Möglichkeit, sich bei der DKMS registrieren zu lassen. Selbstverständlich ist die Teilnahme an der Registrierungsaktion freiwillig und kostenlos! Die Daten der 17-Jährigen werden bis zu ihrem 18. Geburtstag gesperrt und erst dann für den Suchlauf freigegeben.

Die Registrierung erfolgt per Wangenschleimhautabstrich mit drei Wattestäbchen. Die Gewebemerkmale werden nach der Aktion im Labor analysiert und für die weltweite Spendersuche zur Verfügung gestellt.

Weiterführende Informationen zur Arbeit der DKMS, Blutkrebs und Stammzellspende und für Ihre eigene Online-Registrierung finden Sie unter <https://www.dkms.de/tag>.

Das Wichtigste im Überblick:

DKMS-Registrierungsaktion Schulfest RS Reichenbach
Freitag, 19.07.2024
16.30 - 19.00 Uhr
B2.E05 (Klassenzimmer 5b)



Bitte unterstützen Sie das vorbildliche soziale Engagement unserer Schülerinnen und Schüler und erhöhen Sie gemeinsam mit uns die Wahrscheinlichkeit, Leben zu retten.

Mit herzlichen Grüßen
 Mariela Herzog

Grafiken: Realschule Reichenbach (P. Schultz)

SICHER ist SICHER!
HELM ANZIEHEN
BEIM FAHRRADFahren

Foto: LeoPatrizi/E+/Getty Images Plus

Offene Ganztageschule Reichenbach



School's-Out-Party für GTS Kinder

SCHOOL'S OUT.
for the **SUMMER**

Join us for a
CELEBRATION!

Montag,
22.7., 15:00-16.30 Uhr
Für **GTS Kinder**

Sommerrallye
GTS Oskarverleihung
Musik
Und
Snacks

Veranstalter:
Ganztageschule Reichenbach

Plakat: Stella Endlicher

Robert-Schötle-Kindertagesstätte

Das kleine Zebra besucht unsere KiTa - die etwas andere Verkehrserziehung

Am **03.07.2024** herrschte in der Kita große Aufregung. Das Thema „Wie verhalte ich mich im Straßenverkehr“ stand auf dem Plan. Die Tintenkleckse (unsere diesjährigen Schulabgänger) und unsere kommenden Vorschulkinder erhielten deshalb Besuch von einem echten Polizisten.

Dieser war jedoch nicht alleine gekommen. Er hatte ein „fast“ echtes Zebra im Gepäck. Gemeinsam mit dem Polizeibeamten erarbeiteten die Kinder das sichere Verhalten im Straßenverkehr.

Wie gehe ich eigentlich über die Straße?

Wie verhalte ich mich an einem Zebrastreifen?

Wie geht denn das mit dem rechts und links schauen?

Und vieles mehr wurde besprochen.

Der nette Polizeibeamter hatte einiges an Requisiten dabei, so einen ausrollbaren Bürgersteig aus Seilen, einen Zebrastreifen und sogar eine Ampel, die wirklich umschalten konnte. Es zeigte sich schon nach kurzer Zeit, wie fit unsere Kids schon in puncto Verkehr sind! Schließlich konnten sie dem kleinen Zebra helfen und erklärten ihm, dass es nicht einfach so über die Straße gehen kann, ohne Gefahr zu laufen, überfahren zu werden. Das kleine Zebra wiederum hatte allerhand Musikinstrumente dabei. Begleitet von der Ziehharmonika brachte es den faszinierten Kindern das Lied übers Umschauen bei, aber auch für den Umgang mit der Fußgängerampel wusste das kleine Zebra ein Lied. Nach kurzer Zeit konnten die Kinder auch schon kräftig mitsingen.

Am Ende dieses interaktiven Verkehrs-Theaterstücks erhielt jeder/jede ein Heft vom kleinen Zebra mit tollen Geschichten, Rätseln und viel Wissenswerten rund um das Thema Verkehr. Wieder einmal hat sich gezeigt, wie spannend Lernen sein kann, wenn man es so kurzweilig gestaltet!



Foto: Kita Team

Ausflug zum Mercedes-Benz-Museum



Mercedes-Benz-Museum

Foto: Kita-Team

Am 9. Juli 2024 unternahmen wir mit unseren acht Vorschulkindern einen spannenden Ausflug zum Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart. Ziel des Ausflugs war es, den Kindern unvergessliche letzte Erinnerungen in der Kita zu bieten, bevor sie in die Schule kommen, und ihnen spielerisch Wissen über Autos und Technik zu vermitteln.

Unsere Reise begann früh am Morgen, als wir uns im Kindergarten trafen, um gemeinsam mit dem Zug nach Stuttgart zu fahren. Die Zugfahrt selbst war bereits ein aufregendes Erlebnis für die Kinder. Sie beobachteten gespannt die verschiedenen Städte, durch die wir fuhren und genossen die Fahrt in vollen Zügen. Um 9 Uhr erreichten wir endlich das Mercedes-Benz-Museum. Nach einer kurzen Begrüßung begannen wir unseren Rundgang. Die Vorschulkinder waren sofort begeistert von den vielen Autos und Exponaten. Unser Highlight war die Geschwindigkeits-Station, wo die Kinder verschiedene Spiele und Aktivitäten rund um das Thema Geschwindigkeit ausprobieren konnten. Besonders beliebt war ein Spiel, bei dem die Kinder ihre Schnelligkeit und Genauigkeit übten. An der nächsten Station lernten die Kinder etwas über den Airbag und deren Funktion. Hier konnten sie darauf schlagen und sehen, wie die Luft entweicht und sich wieder füllt. Die Kinder waren fasziniert davon.

Gegen 12 Uhr machten wir uns wieder auf den Rückweg zum Bahnhof. Auch die Rückfahrt mit dem Zug war ein Erlebnis, bei dem die Kinder ihre Eindrücke austauschen und gemeinsam lachen konnten.

Der Ausflug zum Mercedes-Benz-Museum war ein voller Erfolg. Die Kinder konnten spielerisch viel über Autos, Geschwindigkeit und Technik lernen und hatten dabei großen Spaß. Danach waren alle müde, aber glücklich und um viele Eindrücke reicher.

Steinäcker - Kindergarten



Besuch in der Zahnarztpraxis am Reichenbach

„Gesunde Zähne und gesundes Zahnfleisch sind Voraussetzungen für gesundes Aufwachsen und Leben.“

Dabei hilft regelmäßiges Zähneputzen, z.B. morgens und abends, als Schutz vor Zahnerkrankungen.“

Am Montag machten wir einen Besuch in der **Zahnarztpraxis am Reichenbach**.

Das gesamte Team von Dr. Mertens und Dr. Slama erwartete uns bereits.

Schnell war die Praxis in Kinderhand.



Die Kinder erfuhren an mehreren Stationen alles über Zahngesundheit und -behandlung:

Wie man seine Zähne gesund hält ...



Was gute und schlechte Lebensmittel für die Zähne sind ...
Und sind meine Zähne gesund ...



Fotos: P. H.

Es hat allen sehr viel Spaß gemacht und auch so manche Ängste konnten abgebaut werden.

Vielen Dank an das gesamte Praxisteam. Wir kommen gerne wieder!

Kinderhaus Kunterbunt



Ausflug in die Rems-Murr-Klinik in Schorndorf

Am 26.06.2024 fand unser Ausflug in die Rems-Murr-Klinik in Schorndorf statt. Dieser bildete den Abschluss der Projektgruppe, welche das Thema „Krankenwagen und Notarzt“ behandelt hatte. Voller Vorfreude fuhren wir mit dem Bus los und waren schon ganz gespannt, was uns erwarten würde.

Der 1. Teil beinhaltete die Erste-Hilfe-Maßnahmen, wie z. B. das Verbinden eines Fußes und das Anlegen eines Pflasters. Auch wurde uns erklärt, was bei einem gebrochenen Fuß gemacht wird und wer mochte, konnte seinem eigenen Herzschlag zuhören.

Danach durften wir dann noch einen echten Krankenwagen von innen anschauen, uns auf die Trage legen und sogar auf der Fahrerseite einsteigen, um das Blaulicht einzuschalten. Anschließend machten wir uns mit dem Bus wieder auf den Heimweg ins Kinderhaus.

Der Ausflug war richtig spannend und unsere noch offenen Fragen konnten alle beantwortet werden.

Ein großes Dankeschön an die Klinik und an den Kinderhaus-papa, Herrn Marrek, der uns diesen Ausflug ermöglicht hat.

Die Kinder und Erzieherinnen des Kinderhaus Kunterbunt



Fotos: Kinderhaus Kunterbunt